

Allgemeines Gebet

Menschen aus allen Völkern verstehen die frohe Botschaft, wenn sie in der Kraft des Heiligen Geistes verkündet wird.

Darum beten wir: Sende aus deinen Geist!

– Für die Führer in den großen Religionen: um die Gabe der Unterscheidung der Geister, damit sie Gottes Willen und die Wahrheit in der Überzeugung Andersgläubiger zu erkennen vermögen. – Stille – Sende aus deinen Geist!

– Für alle, die in der Politik und auf die öffentliche Meinung großen Einfluss haben: um Achtung vor der Würde eines jeden Menschen und um ein gutes Urteil darüber, was notwendig und gut ist.

– Für die Menschen in leiblicher oder seelischer Not, hier unter uns, in unserer Gemeinde, in unserem Land und auf der ganzen Welt: um die Kraft und die Hilfe, die sie brauchen.

– Für alle, die Orientierung suchen, besonders für die jungen Menschen, die danach fragen, wofür sie leben sollen: um Klarheit im Denken und um ein großmütiges Herz für die richtigen Entscheidungen.

– Wir schauen mit Christus auf die Eheleute und die Familien im Osten Europas. – Schenke ihnen in dem sozialen und wirtschaftlichen Druck durch unsere Solidarität Halt und Kraft zum gesellschaftlichen Einsatz.

Allmächtiger Gott. Wie du am ersten Pfingstfest deinen Geist ausgegossen hast über die Apostel, so führst du durch deinen Geist die Kirche durch die Zeiten. Dafür danken wir dir und preisen dich, in dieser Zeit und in Ewigkeit.

Mit Ihrer Gabe zur **Renovabis-Kollekte** unterstützen Sie Aufgaben der Kirche für Ehen und Familien in den Ländern Osteuropas. Gemeindezentren und verschiedene Bildungsmaßnahmen aber auch Projekte wie Familienzentren und Schwangerenkonfliktberatung sind wichtige Beispiele, wie wir als Kirche den Menschen Halt geben.

Großenbuch 27.5.2007 um 8.30

Pfingstsonntag.C2007 Welcher Geist herrscht bei uns?

Eingangslied	249	1 + 2
Begrüßung		
Einführung		
Kyrie	246	
Gloria	457	1, 3
Tagesgebet - 1.Lesung		
Antwortgesang	253	1
2. Lesung - Sequenz	veni sancte spiri	
Hallelujaruf	531	1
Evangelium-Predigt		
Kredo-Fürbitten		
Opferbereitung	991	1 - 3
Sanktus	941	1
n.d.Wandlung		
Agnus Dei	960	1 - 3
vor der Kommunion		
zur Kommunion		
Während der Kommunion		
Danklied	991	4 - 6
Schlussgebet -Segen		
nach dem Segen	995	1 + 2
zum Auszug		

Pfingstsonntag 2007

Ez 37, 1-14; Röm 8, 8-17; Joh 14, 15-16.23b-26

Über der heutigen Festmesse stehen die Verse aus der Apg 2,1-14:

Als der Pfingsttag gekommen war, befanden sich alle am gleichen Ort.

Da kam plötzlich vom Himmel her ein Brausen, wie wenn ein heftiger Sturm daherfährt, und erfüllte das ganze Haus, in dem sie waren.

Und es erschienen ihnen Zungen wie von Feuer, die sich verteilten; auf jeden von ihnen ließ sich eine nieder.

Alle wurden mit dem Heiligen Geist erfüllt und begannen, in fremden Sprachen zu reden, wie es der Geist ihnen eingab.

Der Herr, der uns seinen Heiligen Geist schenkt, sei mit Euch!

Ein frohes vom Heiligen Geist erfülltes Pfingstfest wünsche ich Ihnen allen.

Der in unserer Mitte anwesende Herr will uns mit seinem Heiligen Geist anwehen, durchdringen, verwandeln.

Er fragt uns: Welcher Geist weht bei euch? Wes Geistes Kind seid ihr?

- Stille -

Wir bitten den Herrn um sein Erbarmen und dass sein Geist bei uns weht:

Kyrie 246

Tagesgebet: Vom Tag (MB 205)

Gott und Vater unseres Herrn Jesus Christus, im Neuen Bund berufst du aus allen Völkern dein Volk und führst es zusammen im Heiligen Geist.

Gib, dass deine Kirche ihrer Sendung treu bleibt, dass sie ein Sauerteig ist für die Menschheit, die du in Christus erneuern und zu deiner Familie umgestalten willst.

Darum bitten wir durch ihn, der in der Einheit des Heiligen Geistes lebt und herrscht in alle Ewigkeit.